

CHECKLISTE

Bodenuntersuchung im Rahmen der ÖPUL- Maßnahme „Vorbeugender Grundwasserschutz - Acker“



Vorgaben

- Probenziehung von 1.1.2022 bis 31.12.2026
- pro angefangene 5 ha Ackerfläche eine Probe
- Zu untersuchende Parameter:
 - pH-Wert
 - Phosphor
 - Kalium
 - Humus
 - Stickstoff (Anaerobe Bebrütung, EUF – Methode, N min-Methode)

Flächenauswahl

- Einheitliche Fläche (Bodenart etc.) www.bodenkarte.at
Eventuell unterteilen in kleinere Teilflächen
- Gleiche Bewirtschaftung
- Kein Vorgewende, Randstreifen, Mietenplätze
- Max. 5 ha pro Probe
- Flächen mit Ergebnissen aus der Vergangenheit auswählen
- Letzte Mineraldüngergabe vor 1 Monat, letzte Wirtschaftsdüngergabe vor 2 Monaten

Durchführung

- Probennahmentiefe am Acker - max. Pflugtiefe
- Mind. 25 Einstiche pro Probe
- Sauberer Kübel
- Gut durchmischen
- Einfüllen in beschriftete Probensäckchen (**Namen, Feldstücksbezeichnung, Lfd. Nummer von Erhebungsbogen**)
- Erhebungsbogen korrekt ausfüllen
 - Bei Cewe-Bögen im Feld „Sonstiges“ „**GWS 2030**“ eintragen, bei Bedarf Zusatzuntersuchung ebenfalls in diesem Feld anführen: Spurenelemente, AK-KAK, C/N, Kf etc.

Informationen

www.bwsb.at/Infothek/Boden